

1: Fragemöglichkeit für Zuhörer

Hiervon wird kein Gebrauch gemacht.

2: Bestätigung der Niederschrift

Die Niederschrift wird von mindestens zwei Mitgliedern des Gemeinderats unterschriftlich bestätigt.

3: Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Aus nichtöffentlicher Sitzung sind keine Beschlüsse bekanntzugeben.

4: Vorstellung des Krisenhandbuchs

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Herr Frey Herr Scheer, Netze BW und Frau Fritz, die online zur Sitzung zugeschaltet wird und die Vorstellung des Krisenhandbuchs übernimmt.

In der Aussprache im Gemeinderat wurden Fragen an Frau Fritz gestellt und beantwortet zu:

- Inwieweit ist das LRA und der Kreisbrandmeister mit einzubeziehen;
- Kommunikation nach außen – Information der Bevölkerung
- Inhalt des Krisenhandbuchs
- Durchführung und Umsetzung im Krisenfall
- Praktische Übung eines Krisenfalls.

Im regen Austausch im Gemeinderat wird teilweise bemängelt, dass die Inhalte des Krisenhandbuchs nicht öffentlich dargelegt werden. Eine praktische Übung wird befürwortet.

Herr Frey und ein weiteres Gemeinderatsmitglied halten fest, dass das Krisenhandbuch eine wichtige Stütze für einen Krisenfall darstellt und anhand von Checklisten aufzeigt wie im Krisenfall vorzugehen ist. Alle Institutionen waren bei der Erstellung involviert. Frau Fritz ergänzt, dass man unterscheiden muss, ob es sich um einen Notfall, eine Krise oder gar eine Katastrophe handelt.

Herr Frey dankt Frau Fritz und Herrn Scheer für die gemachten Ausführungen.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen von Herrn Scheer und Frau Fritz zur Kenntnis.

5: Energiekonzept Neubaugebiet Krummacker: Ergebnispräsentation

Herr Frey begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Reichenbach, Bauamt Denzlingen und Frau Fritsche von endura Kommunal.

Frau Fritsche erläutert das Ergebnis anhand einer PowerPoint-Präsentation und stellt die wesentlichen Erkenntnisse dem Gremium vor.

Die Gemeinde Vörstetten plant am nordöstlichen Ortsrand das Neubaugebiet „Krummacker“, welches der Schaffung von Wohnraum dienen soll. Dazu wurde bisher ein Beschluss zur Aufstellung eines Bebauungsplans beschlossen und ein städtebaulicher Entwurf für das Baugebiet gebilligt. Im Rahmen der auf Basis des Entwurfs durchgeführten frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung wurde im Sommer 2022 auch eine Beteiligungsveranstaltung für die Öffentlichkeit abgehalten.

Gemeindliche Zielstellung bei der Entwicklung des Gebiets ist eine möglichst klimaneutrale Strom- und Wärmeversorgung. Dazu wurde die Firma endura kommunal GmbH aus Freiburg beauftragt, ein entsprechendes Konzept zu erstellen, in welchem die Möglichkeiten zur Versorgung des Gebiets aufgezeigt werden. Geprüft wurde dabei die Nutzung von bestehenden Abwärmepotenzialen für ein Nahwärmenetz; es wurden darüber hinaus aber auch andere klimafreundliche Möglichkeiten zur Wärmeversorgung des Gebiets betrachtet. Das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg fördert das Projekt im Rahmen des Förderprogramms „Klimaschutz-Plus“ mit 75 %.

Als Fazit wird festgehalten, dass aufgrund der Gegebenheiten im Baugebiet Krummacker wie z.B. Lage in einem Hochwasserschutzgebiet und den gemachten Untersuchungsergebnissen ein Nahwärmenetz nicht empfohlen werden kann.

In der kurzen Aussprache werden an Frau Fritsche Fragen gestellt zu:

- Erdsonden
- Thermepipes
- Künftige anzusetzende Ziele für CO² Neutralität
- Stromerzeugung im Winter
- Berücksichtigung des Klimaschutzes bei künftigen Baugebieten.
-

Beschluss:

Das Ergebnis des Gutachtens für das Baugebiet Krummacker wird zur Kenntnis genommen.

Herr Frey bedankt sich bei Frau Fritsche und Herrn Reichenbach für die Vorstellung der Ergebnisse.

6: Einbringung und Beratung des Haushalts 2023 der Gemeinde Vörstetten mit Haushaltssatzung und Finanzplanung sowie der Wirtschaftspläne 2023 der Eigenbetriebe Wasserversorgung Vörstetten und Abwasserbeseitigung Vörstetten jeweils mit Finanzplanung und Investitionsprogramm 2022 bis 2026

Zu diesem TOP begrüßt Herr Frey den Leiter des Rechnungsamtes Herr Ziegler, der die Ausführungen und wesentlichen Eckpunkte des Haushaltsplans den Gemeinderäten das umfassende Zahlenwerk anschaulich verdeutlicht.

Die Beratung und Beschlussfassung erfolgt in der nächsten Gemeinderatssitzung. Bis dahin werden die neuen Zahlen und Berechnungen in den Haushalt eingearbeitet und den Gemeinderäten zur Verfügung gestellt.

Herr Ziegler beantwortet Fragen aus dem Gremium zu den teilweise großen Abweichungen zwischen Ansatz und dem tatsächlichen Ergebnis.

7: Verwendung des bisherigen Löschfahrzeugs LF8

Dieser Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

8: Annahme von Spenden

Die Dorfbäckerei Ritter GmbH spendet am 23.12.2022 71 Weckmänner an den Kindergarten „Wirbelwind“ im Wert von 159,75 €.

Kaisers Gute Backstube GmbH, 79238 Ehrenkirchen, spendet am 14.11.2022 20 Weckmänner an den Kindergarten „Storchennest im Wert von 55,80 €.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Annahme der Sachspenden in Höhe von 215,55 € zu.

9: Verschiedenes, Fragen und Anregungen

Herr Frey stellt den Zuhörern die Gastgeschenke aus der Ukraine anl. des Besuchs in Vörstetten vor.

10: Fragemöglichkeit für Zuhörer

Der Feuerwehrkommandant begrüßt die Erstellung des Krisenhandbuchs und geht davon aus, dass die erforderlichen Maßnahmen vom Krisenstab bereits in die Wege geleitet sind und legt eine praktische Übung zur Testung des Krisenhandbuchs nahe.

Auch das DRK Vörstetten findet, dass dem DRK eine wichtige Aufgabe im Krisenfall zukommt, für das es vorbereitet sein muss und die entsprechenden Materialien zur Verfügung stehen müssen. Probleme werden gesehen zur künftigen Lagerung, da dies im Rettungszentrum aus Platzgründen nicht möglich sein dürfte.